

Handelsmarken sind Markenprodukte

| Kristin Jahn

Der allgemeine Trend zur Handelsmarke ist deutschlandweit und international ungebrochen. Eine der bekanntesten Eigenmarken für Praxis und Labor ist Omnident, die an allen annähernd 80 Vertriebsstützpunkten der 13 DENTAL-UNION-Gesellschafter angeboten wird. Stefan Fenners, Geschäftsführer der Omnident Dental-Handelsgesellschaft mbH, sprach im Interview darüber, wie viel Marke in der DENTAL-UNION Eigenmarke steckt.

Herr Fenners, welche Idee der DENTAL-UNION-Gesellschafter steckte hinter der Entwicklung und dem Vertrieb der Eigenmarke Omnident in den Siebzigerjahren?

Die Grundidee war, mit der Einführung eines begrenzten Handelsmarkensortimentes auch den preissensiblen Kunden zu gewinnen. Diese Strategie wurde jedoch mit der Relaunchierung der Marke in 2001 völlig verändert. Heute steht die Markenbildung und die Sortimentspflege im Vordergrund, mit der das jeweilige DENTAL-UNION-Depot die Möglichkeit hat, dem Kunden ein möglichst breites und interessantes Produktportfolio anzubieten, das preiswert und zugleich preisstabil ist. Zur Erreichung unserer Ziele haben wir uns stark an Strategien aus dem Handelsmarkenmarketing im Consumer-Bereich orientiert und diese erfolgreich auf den Dentalmarkt adaptiert.

Welche Produktbereiche werden von Omnident abgedeckt?

Auch hier haben wir die Marke Omnident in den letzten neun Jahren deutlich breiter aufgestellt. Wir decken selbstverständlich auch heute noch den ursprünglichen Bereich der Einwegartikel und Abformmaterialien ab, wir haben daneben aber auch erfolgreich Produkte im Bereich Desinfektion, Reinigung, Sterilisation, temporäre Versorgung, Füllungen, Prophylaxe, Instrumente und Endodontie im



Stefan Fenners, Geschäftsführer der Omnident Dental-Handelsgesellschaft.

Markt eingeführt. Darüber hinaus decken wir auch noch ein Basisspektrum im Bereich Laborprodukte ab. Der Schwerpunkt der Laborpalette liegt bei der Modellherstellung.

Welche Forschungs- und Entwicklungsarbeit steckt hinter den Omnident-Produkten?

Entsprechend der „Medical Device Directive“ werden alle Omnident-Medizinprodukte mehrheitlich in Deutschland produziert. Gemäß der Umsetzung die-

ser Richtlinien wird der hohe Qualitätsstandard der Omnident-Produkte, die überwiegend von dentalen Markenherstellern produziert werden, gewährleistet. Durch die Tatsache, dass die Omnident-Produkte überwiegend umgelabelte Markenprodukte sind, haben wir als Omnident keine eigene Forschungs- und Entwicklungsarbeit, da wir auf die des Markenherstellers zurückgreifen.

Überzeugt Omnident in erster Linie durch den Preis, oder genügt auch die Qualität den Ansprüchen der Kunden?

Unsere strategische Ausrichtung beruht nicht auf dem Anspruch „billig“ zu sein, nein, wir legen größten Wert auf höchste Qualitätsansprüche in Verbindung mit einer Preispolitik, die eine Preisgestaltung unterhalb des jeweiligen direkt vergleichbaren Markenproduktes erlaubt.

Welche Mechanismen gewährleisten, dass dieses hohe Qualitätsniveau erreicht und erhalten wird?

Letztlich ist es das Zusammenspiel aus Marktforschung, Produkt-Know-how und den bereits erwähnten regulatorischen Anforderungen bei Medizinprodukten.

Unterstützt werden wir hierbei durch das Feedback der DENTAL-UNION-Gesellschafter und deren Dental-Depots sowie intern durch unser Qualitätsmanagement.



**OMNI
DENT®**
We care. You smile.

Wie hat sich das Unternehmen Omnident in den letzten Jahrzehnten entwickelt – welchen Stellenwert auf dem Markt nimmt Omnident ein?

Dank der Zusammenarbeit zwischen Omnident, der DENTAL-UNION-Gesellschafter und unseren Lieferanten hat sich die Omnident Handelsmarke innerhalb der letzten zehn Jahre zur Benchmark innerhalb des dentalen privats labels entwickelt. In 2001 wurde ein Verkaufsumsatz von 8,4 Mio. Euro generiert, im letzten Jahr haben wir die 20 Mio. Euro geknackt. Durchschnitt-

lich 12 Prozent seines Materialumsatzes erwirtschaftet der DENTAL-UNION-Gesellschafter mit Omnident-Produkten, damit ist die Omnident der zweitgrößte Lieferant der DENTAL-UNION GmbH.

Werden in Zukunft neue Produkte von Omnident zu erwarten sein?

Auch zukünftig wird der Kunde mit Omnident rechnen können. Wir werden mit unserer Strategie auch weitere Kunden gewinnen, die erkannt haben, das „billig“ ganz schön „teuer“ sein

kann. Auch wird die Anzahl der Kunden weiter zunehmen, die erkannt haben, dass sich der Wareneinkauf wesentlich ökonomischer und stressfreier gestalten lässt, wenn möglichst viele Produkte aus einem Produktportfolio erworben werden.

Ich möchte mich an dieser Stelle für das Vertrauen unserer Kunden in unsere Produkte bedanken und möchte Ihnen gleichzeitig versichern, dass Sie auch zukünftig mit Omnident auf das richtige Pferd gesetzt haben.

kontakt.

**Omnident
Dental-Handelsgesellschaft mbH**

Gutenbergring 7–9
63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel.: 0 61 06/8 74-0
Fax: 0 61 06/8 74-2 22
E-Mail: info@omnident.de
www.omnident.de



ANZEIGE



Für Ihr Wertvollstes das Beste! TÖCHTER und SÖHNE der Zahnärzte/-innen und Ärzte/-innen studieren an der Danube Private University (DPU)

Diplomstudium Zahnmedizin zum Dr. med. dent. Master of Science Fachgebiet (M.Sc.) • Bachelor/Master of Arts Medizinjournalismus und Öffentlichkeitsarbeit (B.A./M.A.)



Im Sommer 2009 nahm die Danube Private University (DPU) den Universitätsbetrieb auf und mit Start des Wintersemesters 2010/2011 sind bereits drei Studiengruppen mit insgesamt 130 Studierenden aus allen deutschsprachigen Ländern Europas inskribiert. Nutzen Sie ab sofort die Möglichkeit, sich für das Sommersemester 2011 zu bewerben! Wir sind gespannt darauf, Sie kennenzulernen! Aufnahmetests finden ab 29. Oktober 2010 statt.

Das Dental Excellence-Studium ist vom Österreichischen Akkreditierungsrat (ÖAR) akkreditiert, europaweit anerkannt, entspricht voll in allen Punkten den europäischen Bildungsrichtlinien. Mit besonders praxisorientierter Betreuung durch hoch angesehene Wissenschaftler, von 2.000 universitär weitergebildeten praktizierenden Zahnärzten/-innen evaluiert, wird höchster Bildungsanspruch erfüllt. Die Danube Private University (DPU) bildet junge Studierende zu exzellenten Zahnärzten/-innen aus, deren Praxen sich mit „State of the Art“ bei den Patienten auszeichnen. Außerdem bieten wir noch den Studiengang Bachelor/Master of Arts Medizinjournalismus und Öffentlichkeitsarbeit (B.A./M.A.) – einen weltweit neuen und einzigartigen Studiengang – an, der im Kommunikations- und Marketingbereich des Gesundheitswesens Spezialis-



ten hervorbringt. In landschaftlicher Schönheit der UNESCO-Weltkulturerberegion Wachau, vor den Toren der Metropole Wiens, bietet das Studieren in kleinen Gruppen Geborgenheit und Sicherheit, erfüllt es kulturelle Ansprüche, junge Menschen aus vielen Ländern Europas und der Welt finden an der Danube Private University (DPU) interkulturellen Austausch.

Mit unseren Professoren/-innen auf dem Weg zur internationalen Spitze – **Interessenten wenden sich bitte an die unten stehende Adresse oder für eine persönliche Beratung an: Stefanie Wagner M. A. Tel.: +43-(0) 27 32/7 04 78**

FAXANTWORT

+43-(0) 27 32/7 04 78-70 60

oder per Post an

**Danube Private University (DPU)
Campus West
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 23
Austria 3500 Krems an der Donau**

Bitte übersenden Sie mir die Infobroschüre der Danube Private University (DPU) zum: (Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

- Diplomstudium Zahnmedizin zum Dr. med. dent.
 Studiengang Bachelor/Master of Arts Medizinjournalismus und Öffentlichkeitsarbeit (B.A./M.A.)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Unterschrift